

# Keine Profite mit Miete Gutes Zuhause für alle!

# DIE LINKE.

## Mietenwahnsinn und Verdrängung stoppen

Hohe Mieten senken und gemeinnützige Wohnungswirtschaft nachhaltig aufbauen - für ein gutes Zuhause für alle.

Der SPD-GRÜNEN-Senat überlässt den Wohnungsbau weitgehend privaten Investoren.

Bei privatisierten Grundstücken interessiert die Investoren vor allem der Gewinn aber nicht gesellschaftliche Verhältnisse oder eine menschenwürdige Verteilung des öffentlichen Raumes einschließlich sozialer Infrastruktur, Grün- und Erholungsflächen, Raum für Kinder und Kultur.



**Gated  
Community!**

Die Polarisierung der Wohn-Situation in unserer Stadt nimmt zu.

Der Anteil an Sozial-Wohnungen geht in Hamburg kontinuierlich zurück, weil ständig Wohnungen aus der Mietpreisbindung fallen.

Zu fast 75% werden teure Miet- und Eigentums-Wohnungen gebaut.

Darauf, was gebaut wird, hätte der Hamburgische Senat grossen Einfluss, wenn er keine Baugrundstücke verkaufte, sondern durch sein kommunales Unternehmen selber bebauen liesse oder im Erbbaurechtsvertrag genau festlegte, welcher Art Wohnungen gebaut werden sollen.

## Grundrecht Wohnen vor Grundrecht Eigentum

Viele Menschen können sich auf Grund zu hoher Preise ein menschenwürdiges Wohnen in der Stadt kaum noch leisten. Viele von uns werden von zahlungskräftigeren Mieter\*innen oder von neuen Eigentümer\*innen aus ihren Wohnungen und aus ihren Stadtteilen verdrängt.

Spätestens seit der Finanzkrise sind die Städte und Gemeinden massiv ins Visier der Spekulanten geraten. Den Preis für das immer schnellere Karussell von Immobilienkäufen und -verkäufen zahlen am Ende die Mieter\*innen und die öffentliche Hand.